



Büchereizentrale
Niedersachsen

Lüneburg, 04. Juni 2024

Pressemitteilung

Tüfteln, hacken, programmieren: Die Code Week lädt in ganz Niedersachsen zum Mitmachen ein

Begeisterung für das Programmieren entdecken und ein Blick hinter die Kulissen der digitalen Welt wagen. Das können Kinder und Jugendliche, wenn es im Herbst wieder heißt: Es ist Code Week. Die Büchereizentrale Niedersachsen sucht Engagierte, die bei der europaweiten Bewegung im Oktober mitmachen.

Die Büchereizentrale Niedersachsen unterstützt seit diesem Jahr als sogenannter Regio-Hub die Code Week. Sie möchte nicht nur die Bibliotheken dazu motivieren, sich mit Programmier-Workshops oder Tüftelnachmittagen daran zu beteiligen. Auch als Knotenpunkt verschiedenster Akteure aus Schulen, Unternehmen und interessierten Einrichtungen wird sie aktiv. Mitmachen bei der Code Week ist ganz einfach. Ein einzelner Workshop reicht aus, um Teil der Code Week Community zu sein. Und auch ohne Programmierkenntnisse gibt es unendlich viele Möglichkeiten, sich zu engagieren, verrät Martina Schürmann, Projektkoordinatorin bei der Büchereizentrale. Ihre Kolleginnen Sabrina Juhst und Sylvia Chudasch sind sich einig: „Unsere Welt wird immer digitaler. Ein Grundverständnis der Hintergründe ist wichtig. Bei der Code Week kann mit Spaß und in lockerer Atmosphäre ganz viel entdeckt werden“.

Bundesweite Online-Infoveranstaltung am 10. Juni

Coding-Begeisterte aus Niedersachsen können sich am 10. Juni von 11 bis 12 Uhr in einem Webinar über die Code Week informieren. Gelegenheit zum Knüpfen erster Kontakte für gemeinsame Veranstaltungen gibt es dort ebenso wie Ideen für passende Workshops.

Die Code Week ist eine 2013 ins Leben gerufene europaweite Graswurzelbewegung. Sie wird von der EU-Kommission unterstützt. Im vergangenen Jahr haben in ganz Europa knapp 72.000 Veranstaltungen stattgefunden. In Deutschland rund 1.250. Die Code Week 2024 findet vom 12. – 27. Oktober statt. In mittlerweile 14 Regio-Hubs bundesweit schließen sich engagierte Menschen und Organisationen zusammen, um in ihrer Stadt, Region oder Bundesland für die Code Week zu werben. Sie werden von der Körber-Stiftung mit Sitz in Hamburg koordiniert, begleitet und beraten. Die Körber-Stiftung richtet zusammen mit den Hamburger Bücherhallen die Code Week Hamburg seit vielen Jahren erfolgreich aus und dient mit dem Regio-Hub Hamburg als Modell für die Hubs bundesweit. Gemeinsam mit vielen Partnern hat die Code Week Hamburg in den vergangenen Jahren zahlreichen Kindern gezeigt, wie viel Spaß Programmieren und Tüfteln macht und wie wichtig Kreativität und Teamwork dafür sind. Diese Erfahrungen sollen die Kinder und Jugendlichen in Niedersachsen zukünftig ebenfalls vermehrt machen.

Auf <https://niedersachsen.codeweek.de> können ab sofort Veranstaltungen eingetragen werden. Auch die Anmeldung zum Webinar am 10. Juni ist dort zu finden.

Pressekontakt: Martina Schürmann

04131 9501 34

presse@bz-niedersachsen.de

www.bz-niedersachsen.de/presse.htm